

Partner des Staatstheaters

Stadtparkasse Augsburg

SWA

Besucherservice

Telefon

0821 324 49 00

staats-theater-augsburg.de

www.staatstheater-augsburg.de/karten

Öffnungszeiten:

Mo – Fr 9:00 – 17:30 Uhr

Sa 10:00 – 17:00 Uhr

Sie finden uns in der

Bürger- und Tourist-Information am Rathausplatz 1

86150 Augsburg

W

STAATSTHEATER

AUGSBURG

Juni

2019

Musiktheater		Schauspiel		Ballett & Konzert		Theorie & Praxis	
Samstag 01		19:30 martini-Park Abo M und Freier Verkauf 15 € – 42 € Das Käthchen von Heilbronn oder Die Feuerprobe Großes historisches Ritterschauspiel von Heinrich von Kleist Einführung: 19:00				Samstag 01	
Sonntag 02	18:00 martini-Park Abo MA und Freier Verkauf 19 € – 50 € Don Pasquale Komische Oper in drei Akten von Gaetano Donizetti Einführung: 17:30	18:00 brechtbühne im Gaswerk Abo O und Freier Verkauf 18 € – 21 € Die nötige Folter (UA) Spiel für sechs Unschuldige und ein Bild von Dietmar Dath Einführung: 17:30				Sonntag 02	11:00 Foyer martini-Park Freier Verkauf 18 € Le Grand Tango 43. Benefizkonzert für die Steinmeyer-Orgel
Montag 03				20:00 Kongress am Park KO 1 und Freier Verkauf 14 € – 38 € 7. Sinfoniekonzert: Idée fixe Blick in die musikalische Werkstatt: 19:10 anschließend »Meet & Greet« im Foyer		Montag 03	
Dienstag 04	20:00 Foyer martini-Park Freier Verkauf 8 € Gespensersonate(n) Musikalisch-theatrales Spiel	10:00 – 12:40 martini-Park Freier Verkauf 15 € – 42 € Viel Lärm um nichts Komödie von William Shakespeare		20:00 Kongress am Park KO 2 und Freier Verkauf 14 € – 38 € 7. Sinfoniekonzert: Idée fixe Blick in die musikalische Werkstatt: 19:10 anschließend »Meet & Greet« im Foyer		Dienstag 04	
Mittwoch 05		19:30 martini-Park Abo G und Freier Verkauf 12 € – 35 € Das Käthchen von Heilbronn oder Die Feuerprobe Einführung: 19:00				Mittwoch 05	17:45 Ecke-Stuben Eintritt frei INS Theater Treffen Treffen für Mitglieder und diejenigen, die es werden wollen
Donnerstag 06	19:30 martini-Park Abo C, Abo MPB und Freier Verkauf 17 € – 45 € Don Pasquale Einführung: 19:00	21:00 – 22:20 JVA Hochfeldstraße Freier Verkauf 21 € Tatort Augsburg Folge 5: »Escape – Codename Clown«				Donnerstag 06	
Freitag 07		20:30 Westschorbühne Moritzkirche Eintritt frei Judas Monolog von Lot Vekemans		19:30 brechtbühne im Gaswerk Freier Verkauf 22 € – 26 € New Comer Junge Choreograf*innen		Freitag 07	
Montag 10						Montag 10	20:00 Restaurant & Bar im Ofenhaus Freier Verkauf 10 € Dichtung und Fortschritt Die Lesebühne von und mit Franz Dobler
Dienstag 11		19:30 martini-Park Abo A und Freier Verkauf 12 € – 35 € Das Käthchen von Heilbronn oder Die Feuerprobe Einführung: 19:00		19:30 brechtbühne im Gaswerk Freier Verkauf 22 € – 26 € New Comer Junge Choreograf*innen		Dienstag 11	
Mittwoch 12	19:30 martini-Park Abo B, Abo MPA und Freier Verkauf 17 € – 45 € Don Pasquale Einführung: 19:00	19:30 – 23:20 brechtbühne im Gaswerk Abo S1 und Freier Verkauf 18 € – 21 € Europe Central (UA) Nach dem Roman von William T. Vollmann Einführung: 19:00 21:00 – 22:20 JVA Hochfeldstraße Freier Verkauf 21 € Tatort Augsburg Folge 5: »Escape – Codename Clown«				Mittwoch 12	
Donnerstag 13				19:30 brechtbühne im Gaswerk Freier Verkauf 22 € – 26 € New Comer Junge Choreograf*innen		Donnerstag 13	19:30 Beim Weißen Lamm Eintritt frei Tresenlesen Folge 5
Freitag 14		19:30 martini-Park Abo N und Freier Verkauf 15 € – 42 € Das Käthchen von Heilbronn oder Die Feuerprobe Einführung: 19:00 20:30 Westschorbühne Moritzkirche Eintritt frei Judas				Freitag 14	20:30 brechtbühne im Gaswerk Freier Verkauf 9 € Grand Slam
Samstag 15		19:30 brechtbühne im Gaswerk Abo F2 und Freier Verkauf 18 € – 21 € Die nötige Folter (UA) Einführung: 19:00		19:30 – 22:00 martini-Park Abo M und Freier Verkauf 19 € – 50 € Dimensions of Dance. Part 2 Tanzabend in vier Teilen Einführung: 19:00		Samstag 15	19:30 Jazzclub Augsburg Freier Verkauf 15 € Schuld und Bühne Ein Staatsanwalt ermittelt hinter den Kulissen: »Die nötige Folter«
Sonntag 16	15:00 martini-Park Abo NA und Freier Verkauf 19 € – 50 € Mit Kinderbetreuung Don Pasquale Einführung: 14:30	18:00 – 20:00 brechtbühne im Gaswerk Abo S4 und Freier Verkauf 18 € – 21 € Baal Von Bertolt Brecht Einführung: 17:30				Sonntag 16	
Montag 17						Montag 17	18:00 Foyer martini-Park Eintritt frei Theatertreff Theaterfreunde im Gespräch
Dienstag 18		Das Staatstheater gastiert mit »Viel Lärm um nichts« im TAK Theater Liechtenstein				Dienstag 18	
Mittwoch 19		Das Staatstheater gastiert mit »Viel Lärm um nichts« im TAK Theater Liechtenstein				Mittwoch 19	19:30 brechtbühne im Gaswerk Eintritt frei Einlasskarten unter popkultur@augsbu.de ROY – der Augsburger Pop-Preis Preisverleihung
Donnerstag 20						Donnerstag 20	Modular-Festival Das Jugend- & Popkulturfestival des Stadtjugendring Augsburg vom 20. bis 22. Juni auf dem Gaswerksgelände.
Freitag 21						Freitag 21	16:00 brechtbühne im Gaswerk Im Rahmen des Modular-Festivals Wunschkonzert Der Schauspiel-Impro-Liederabend: Runde 5 Modular-Spezial mit Special Guests
Sonntag 23	20:00 Foyer martini-Park Freier Verkauf 8 € Gespensersonate(n) Musikalisch-theatrales Spiel			18:00 Schaezlerpalais Abo KA und Freier Verkauf 18 € 5. Kammerkonzert: Luft von anderen Planeten		Sonntag 23	
Mittwoch 26		19:30 brechtbühne im Gaswerk Abo K und Freier Verkauf 18 € – 21 € Die nötige Folter (UA) Einführung: 19:00				Mittwoch 26	
Donnerstag 27				20:30 Ulrichsplatz Eintritt frei MAN Open Air Konzert Eröffnung der Augsburger Sommernächte		Donnerstag 27	
Freitag 28						Freitag 28	19:30 brechtbühne im Gaswerk Eintritt frei Einlasskarten beim Besucherservice Exit Ghost: Hamlet Das Staffelfinale Gefördert im Fonds Doppelpass der
Samstag 29	20:30 Freilichtbühne am Roten Tor Abo PT und Freier Verkauf 23 € – 53 € Jesus Christ Superstar Rockoper von Andrew Lloyd Webber Buch von Tim Rice					Samstag 29	15:00 Foyer brechtbühne im Gaswerk Freier Verkauf 5 € Blick hinter die Kulissen Führung durch die Spielstätte 14:00 Wertachvorstädte Anmeldung über die vhs Augsburg 7 € Das »Blutostern« von 1919 in den Wertachvorstädten Ein historischer Spaziergang
Sonntag 30		18:00 brechtbühne im Gaswerk Abo S2 und Freier Verkauf 18 € – 21 € Die nötige Folter (UA) Einführung: 17:30				Sonntag 30	

JESUS CHRIST

SUPERSIAR

ROCKOPER

Gesangstexte von Tim Rice
Musik von Andrew Lloyd Webber

Freilichtbühne am Roten Tor

29. Juni – 28. Juli 2019

MAN KONZERT

KULTURSTIFTUNG DES BUNDES

PLAN A

Stadtparkasse Augsburg

präsentiert von:

martini-Park
Provinoststraße 52
86153 Augsburg

brechtbühne im Gaswerk
Am Alten Gaswerk 8
86156 Augsburg

Freilichtbühne am Roten Tor
Am Roten Tor 1
86150 Augsburg

Restaurant & Bar im Ofenhaus
Am Alten Gaswerk 8
86156 Augsburg

Justizvollzugsanstalt Hochfeldstraße
Hochfeldstraße 28 1/3
86159 Augsburg

Kongress am Park
Gögginger Straße 10
86159 Augsburg

Musiktheater



Premiere: Jesus Christ Superstar
Rockoper von Andrew Lloyd Webber | Buch von Tim Rice | Deutsche Übersetzung von Anja Hauptmann

Andrew Lloyd Webber schuf mit Jesus Christ Superstar die Mutter aller Rockopern. Sie erzählt vom Verrat im Garten Gethsemane und über das Verhör durch Pontius Pilatus bis zum Kreuzweg und Tod am Kreuz. Dabei wird die Handlung durch Judas' zweifelnden Blick konterkariert, was zu einer heutigen, dialektischen Sicht auf den Star Jesus Christ führt.

Premiere: 29.6.19 | Freilichtbühne am Roten Tor
Musikalische Leitung: Ivan Demidov | Inszenierung: Cusch Jung | Choreografie: Ricardo Fernando | Bühne: Karel Spahak | Kostüme: Aleksandra Kica | Dramaturgie: Sophie Walz
Mit: Julian Bender, Tobias Bertho, Arne David, Nikolaos Doede, Eckehard Gerboth, Oliver Marc Gilfert, David-Michael Johnson, Melissa Florence Jung, Sarah Martlmüller, Samuel Maxted, Gábor Molnár, Alma Naidu, Markus Neugebauer, Dominik Niedermaier, László Papp, Jan Plautsteiner, Roman Poboynyi, Christopher Rayn, Naomi Simmonds, Sidonie Smith, Tobias Stemmer, Dennis Weißert, Chris Young, Ballett Augsburg | Opernchor des Staatstheater Augsburg | Abyss (Band) | Augsburger Philharmoniker

Gespensersonate(n)

Musikalisch-theatrales Spiel

Im Foyer des martini-Park erwachen mit viel Musik Strindbergs Geister aus seiner surrealen »Gespensersonate« zum Leben. Ein Student sieht Tote, ein Oberst wird von den Gespenstern seiner Vergangenheit eingeholt und eine Frau wird lebend zur Mumie.

4. & 23.6.19 | Foyer martini-Park
Inszenierung: Aileen Schneider | Bühne: Celia Hofmann | Kostüme: Madeleine Folger
Mit: Gerald Fiedler, Ute Fiedler, Ted Ganger, Klaus Müller, Karoline Stegemann, Wiard Witholt

Zum letzten Mal in dieser Spielzeit: Don Pasquale

Don Pasquale liegt im Zwist mit seinem Neffen Ernesto. Er will dessen Heirat mit der mittellosen Norina nicht genehmigen und heiratet sie stattdessen selbst. Das Spiel um Geld, Täuschung und Liebe haben jedoch zwei andere fest in der Hand: Der Arzt Malatesta und Norina selbst manipulieren, lügen und singen sich zum Happy End.

Schauspiel



Zum letzten Mal in dieser Spielzeit: Das Käthchen von Heilbronn oder Die Feuerprobe

Graf Wetter von Strahl steht vor Gericht. Der Vorwurf lautet, er habe die junge Katharina dazu gebracht, ihm auf Schritt und Tritt zu folgen. Doch es stellt sich heraus: Sie tut dies aus freien Stücken – und denkt überhaupt nicht daran, ihre Leidenschaft für den Ritter aufzugeben. Als Kunigunde von Thurneck auftaucht, die nichts Gutes im Sinn hat, und Graf von Strahl in ihr seine vermeintliche Ehefrau erkennt, ist das Chaos perfekt.

Zum letzten Mal in dieser Spielzeit: Die nötige Folter

Vier Personen finden sich unter seltsamen Umständen in einem noch seltsameren Raum zusammen. Alle vier eint, dass sie im Zusammenhang mit dem angeblichen Tod einer Künstlerin stehen, die ihrerseits durch ein Kunstprojekt das Ende der Welt zu verantworten hat. Es beginnt eine spannende Suche nach der Schuld und der Antwort auf die Frage, ob der Mensch aus seinem Handeln lernen kann.

Zum letzten Mal in dieser Spielzeit: Judas

Es ist eine der bekanntesten Geschichten der Welt: Im Garten Gethsemane wird Jesus von Nazareth verhaftet, schließlich gekreuzigt, nachdem sein Jünger Judas ihn verraten hat. Oder war es gar kein Verrat?
Seit 2.000 Jahren wird über ihn geurteilt, jetzt kommt Judas selbst zu Wort. Er redet sich an die Nacht heran, in der sein bester Freund, Meister, Messias festgenommen wurde. Und plötzlich wird dieser Judas, diese personifizierte Illoyalität, ein Mensch wie alle anderen.



Schauspiel



Zum letzten Mal: Baal

»Natalie Hünig schafft es, dieser Figur, von der Brecht selbst sagte: »Er ist asozial, aber in einer asozialen Gesellschaft«, einen unsicheren Kern zu geben. Und plötzlich ist Baal kein Ekel mehr, plötzlich empfindet man Mitleid mit ihm. Das ist bei dieser Textvorlage, die es darauf anlegt, dass man am Schluss alle widerwärtig findet, eine nicht geringe schauspielerische und inszenatorische Leistung. Man bleibt dabei bis zum Ende, wünscht Baal sogar, davonzukommen.«
nachtkritik

Zum letzten Mal: Europe Central

Zwischen den beiden großen Terrorsystemen – Hitlerium und Stalinismus – wurde das alte Europa ausstrahlt. Was all das mit den Menschen gemacht hat, untersucht William T. Vollmann in Europe Central an Künstler*innen-Biografien, im Zentrum Schostakowitsch, der zwischen Volksheld und Volksfeind oszilliert.
Verpassen Sie nicht die letzte Chance, Nicole Schneiderbauers bildgewaltige Umsetzung dieses Epos über das Jahrhundert der Gewalt zu erleben!

Zum letzten Mal: Viel Lärm um nichts

Geschickt gestreute Gerüchte bringen sicher geglaubte Meinungen ins Wanken und das Spiel um Liebe und Lüge nimmt in der Komödie von William Shakespeare seinen Lauf!
»Zweieinhalb Stunden sind ruckzuck vorbei und es erweist sich – wieder einmal –, dass Shakespeares Blick überzeitlich gültig ist.«
a3kultur

Im Repertoire: Tatort Augsburg

Folge 5: »Escape – Codename Clown«

Spielen Sie mit den Augsburger Kommissar*innen ein Escape-Game der besonderen Art! In der ehemaligen JVA erwarten Sie knifflige Rätsel, nahezu unlösbare Aufgaben und scharf schießende Clowns. Was ist hier eigentlich Spiel und was ist Ernst? Finden Sie es selbst heraus bei Folge 5 des Erfolgsformats Tatort Augsburg!
Bitte beachten Sie die veränderten Anfangszeiten: Start an der JVA um 21:00 Uhr!

Ballett & Konzert



Premiere: New Comer Junge Choreograf*innen

Bühne frei für die jungen Wilden! Originelle, kreative und faszinierende Ideen – das ist New Comer, das Choreografie-Nachwuchs-Format des Ballett Augsburg, bei dem die Tänzer*innen für ihre Kolleg*innen choreografieren. In der zweiten Ausgabe erobern sich die jungen Choreograf*innen die neue brechtbühne im Gaswerk. Lassen Sie sich überraschen, welche Talente es dieses Mal zu entdecken gibt. Die Arbeiten zeigen überraschende Perspektiven und spiegeln die ganz eigene, frische Sicht einer jungen Künstler*innengeneration auf das Leben und den Tanz.
Premiere: 7.6.19 | brechtbühne im Gaswerk

Zum letzten Mal: Dimensions of Dance. Part 2

»Drei Choreografen riskieren auch diesmal wieder das Schwerste, das Unerbittlichste, nämlich die Konzentration auf den reinen Tanz, den Tänzerkörper, ausgesetzt im leeren Raum und ganz nah dran am Publikum. [...] Spannend vor allem die unvorhersehbaren, die einander unerwartet ablösenden Konstellationen – eine so eindringlich wie die folgende. Und deshalb herzlich bejubelt.«
Süddeutsche Zeitung

5. Kammerkonzert: Luft von anderen Planeten

Felix Mendelssohn Bartholdy / Aribert Reimann: »... oder soll es Tod bedeuten?« für Sopran und Streichquartett
Claude Debussy: Quatuor a cordes op.10
Arnold Schönberg: Quartett fis-Moll op.10 für Streichquartett und Sopranstimme nach Gedichten von Stefan George

Das Leopold Mozart Quartett präsentiert wegweisende Kompositionen des 20. Jahrhunderts und lotet die vielfältigen Gestaltungsmöglichkeiten zwischen Singstimme und Streichquartett aus.
23.6.19 | Schaezlerpalais
Sopran: Jihyun Cecilia Lee | Leopold Mozart Quartett:
Mariko Umae (Violine), Živa Ciglencečki (Violine), Christian Döring (Viola), Johannes Guttfleisch (Violoncello)

Konzert



7. Sinfoniekonzert: Idée fixe

Robert Schumann: Ouvertüre zu Szenen aus Goethes »Faust« WoO 3
Clara Schumann: Konzert für Klavier und Orchester a-Moll op. 7
Hector Berlioz: Symphonie fantastique op. 14

Gleichsam wie eine »idée fixe« zieht sich Clara Wieck durch sein Leben: Robert Schumann war beeindruckt von der 12-jährigen Klaviervirtuosin, die nur zwei Jahre später ihr anspruchsvolles Klavierkonzert komponierte. Dass Clara auf ihren Konzertreisen Roberts Namen überhaupt erst bekannt machte, wurde gerne übersehen – wie generell die immense Begabung der Pianistin und Komponistin, deren 200. Geburtstag 2019 gefeiert wird. Ragna Schirmer, international gefragte Pianistin, setzt sich in einem großangelegten Projekt mit dem Leben und Schaffen ihrer persönlichen Lieblingskomponistin auseinander.
Auch in Berlioz' »Symphonie fantastique« ist es eine Frau, die dem fiktiven Künstler nicht aus dem Kopf gehen will. Als »festhängende qualende Idee« charakterisierte Robert Schumann dieses erste Erinnerungsmotiv der Musikgeschichte.

3. & 4.6.19 | Kongress am Park
Blick in die musikalische Werkstatt: 19:10
anschließend »Meet & Greet« im Foyer
Klavier: Ragna Schirmer | Musikalische Leitung: Domonkos Héja | Augsburger Philharmoniker

MAN Open Air Konzert

Die Augsburger Philharmoniker eröffnen auch in diesem Jahr die »Augsburger Sommernächte« auf der großen MAN-Bühne am Ulrichsplatz mit einem abwechslungsreichen Programm aus Klassik, Musical und Filmmusik. Solist des Abends ist der Ausnahme-Trompeter Matthias Höfs.
Der Eintritt ist frei.
27.6.19 | Ulrichsplatz
Trompete: Matthias Höfs | Augsburger Philharmoniker

Theorie & Praxis



Exit Ghost: Hamlet

Das Staffelfinale

Mittlerweile wissen es alle: In Augsburg spukt es! Mehrere Geisterjäger*innen sind den Gespenstern auf der Spur – und die führt immer wieder zum Staatstheater. Dort wird gerade Hamlet inszeniert. Kann es da Zufall sein, dass ein toter dänischer König gesichtet wurde, der durch die Straßen Augsburgs geister?
Seit September filmt irreality.tv eine Geisterserie in Augsburg – mit allen, die mitspielen wollen. Es ging um Geisterbeschwörungen, um ungeklärte Todesfälle, um leerstehende Gebäude, um Streitereien und Versöhnungen, um Spuk in Kellern, in Straßen, in alten Gemäuern; es ging um den Alltag der Geister in Augsburg und um die Frage, wie endlich wieder der Frieden zwischen der Geister- und Menschenwelt hergestellt werden kann. Nun lädt irreality.tv zu den Dreharbeiten für das Staffelfinale von Exit Ghost – mit einer Hamletpremiere, die aus dem Ruder läuft, einem Erlösen den Tanz und mit Ihnen, als Publikum!
28.6.19 | brechtbühne im Gaswerk
Eintritt frei! Es wird empfohlen, sich Platzkarten an der Theaterkasse zu holen.

Dichtung und Fortschritt

Die Lesebühne von und mit Franz Dobler

Jess Jochimsen ist nicht nur einer der besten deutschen Kabarettisten, sondern in der vierten Auflage der Lesebühne als Buchautor on stage mit seinem bizarr-charmanten Roman »Der Abschlussball« über Beerdigungsmusiker. Dazu passend findet ein Konzert der Electro-Folk-Band »Das Hobos« statt, die seit ihrem »White Lines«-Hit gefeiert werden. Sie spielen außerdem ein Set mit Franz Dobler. Ihre erste gemeinsame Single, »Remembering Nico«, erschien 2018 bei Gutfeeling Records.
10.6.19 | Restaurant & Bar im Offenhaus

Le Grand Tango

43. Benefizkonzert zugunsten der Steinmeyer-Orgel

Edvard Grieg: Sonate a-Moll op. 36
Ludwig van Beethoven: Sonate D-Dur op. 102 Nr. 2
Astor Piazzolla: Le Grand Tango
Piazzollas »Le Grand Tango« gehört zu den Schlüsselwerken des »tango nuevo«, bei dem traditionelle Tango-Rhythmen auf Jazz-Elemente treffen.
2.6.19 | Foyer martini-Park
Violoncello: Jakob Janeschitz-Kriegel | Klavier: Mimi Park

Theorie & Praxis



Schuld und Bühne

Ein Staatsanwalt ermittelt hinter den Kulissen

Zur letzten Ausgabe von »Schuld und Bühne« in dieser Spielzeit dreht sich alles um den nach Gerechtigkeit rufenden Titel Die nötige Folter. Welche Mittel und Wege führen zur Wahrheit – und welche führen uns wieder davon weg? Lassen Sie sich unterhalten und belehren – in der preiswertesten juristischen Beratung der Stadt.
15.6.19 | Jazzclub Augsburg
Mit: Gunnar von Wolfersdorff (Staatsanwalt) | Moderation: David Ortmann

Wunschkonzert

Modular-Spezial mit Special Guests

Es ist längst Kult: Das »Wunschkonzert«! Aus besonderem Anlass des Modular-Festivals zieht der unvorhersehbare Liederabend in die brechtbühne. Schauspieler*innen des Ensembles haben wieder jeweils ein Lied vorbereitet, das sie innerhalb mehrerer Runden singen. Der Clou: Die Lieder müssen gemäß den Wünschen des Publikums in verschiedenen Genres, Kostümen und mit absurden Spielanweisungen dargeboten werden – live und ohne Zeit zum Nachdenken!
21.6.19 | brechtbühne im Gaswerk

Tresenlesen

Folge 5: Ein kühles Bier in einer lauen Sommernacht – und am Tresen wird gelesen! Was will man mehr?
13.6.19 | Beim Weißen Lamm
Eintritt frei
Mit Schauspieler*innen des Ensembles | Künstlerische Leitung: Ana Wybkea Gutschke

Das »Blutostern« von 1919 in den Wertachvorstädten

Beim Vorgehen gegen die Münchener Räterepublik wurde Augsburg durch regierungstreue Truppen besetzt. Dabei kamen über 40 Menschen ums Leben. Gemeinsam mit dem Staatstheater bietet die vhs Augsburg eine Stadtführung an, in der die historischen Ereignisse an den Originalschauplätzen rekonstruiert werden.
29.5.19 | Wertachvorstädte
Mit: Reinhold Forster (geschichtsentwurf augsbuerg), Katharina Rehn & Katja Sieder | Szenische Einrichtung: Dorothea Schroeder | Anmeldung über die vhs Augsburg

Besucherservice

Kartenkauf online / print@home
Auf unserer Website können Sie rund um die Uhr für fast alle unsere Vorstellungen Karten erwerben. Mit print@home drucken Sie sich die gekauften Karten direkt zu Hause aus. Gern schicken wir Ihnen die Karten auch zu oder hinterlegen sie an der Abendkasse. Die Abendkassen öffnen in der Regel eine Stunde vor Vorstellungsbeginn.

Ermäßigungen

Kinder, Schüler*innen sowie Studierende, Azubis, FSJler, Bufdis und Wehrdienstleistende bis einschließlich 27 Jahre, Arbeitslose, Sozialhilfeempfänger*innen und Schwerbehinderte (ab GdB 50) erhalten gegen Vorlage eines entsprechenden Ausweises Karten mit 30 % Ermäßigung, der Mindestpreis beträgt 9 Euro. Der Nachweis der Ermäßigungsberechtigung muss zur Veranstaltung mitgebracht und mit der Eintrittskarte vorgelegt werden. Für den Kartenkauf gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Staatstheater Augsburg.

Das Sozialticket

Mit dem Sozialticket erleichtern wir anerkannt sozial bedürftigen Personen finanziell den Zugang zum Theater: Zum symbolischen Preis von 1 Euro erhalten Inhaber*innen des Augsburger Tafelausweises eine Karte an der Abendkasse bei fast allen Vorstellungen. Das Angebot gilt ab 15 Minuten vor Vorstellungsbeginn und in allen Preiskategorien nach Verfügbarkeit – außer bei Premieren und Sonderveranstaltungen.

Die Ausstellung und Verlängerung des Augsburger Tafelausweises erfolgt in der Hauptstelle der »Augsburger Tafel e. V.« im Hirtenmahlweg 8. Der Nachweis der Bedürftigkeit erfolgt dabei z. B. mittels eines Hartz IV-Bescheides oder eines Rentenbescheides.

Weitere Informationen auf der Website der Augsburger Tafel.

Impressum

Staatstheater Augsburg | Spielzeit 2018/19
Staatsintendant: André Bucker
Geschäftsführender Direktor: Friedrich Meyer
Redaktion: Heike Neumann & Daniela Kleinert
Texte: Dramaturgie & Kommunikation
Termine: Pia Beyer
Fotos: »Jesus Christ Superstar«, »Baal«, »Dimensions of Dance. Part 2«: Jan-Pieter Fuhr | »Exit Ghost: Hamlet«: irreality.tv
Veranstalter ist das Staatstheater Augsburg, ausgenommen Gastspiele
UA: Uraufführung | DE: Deutsche Erstaufführung | DSE: Deutschsprachige Erstaufführung

Kultur, Theater, Partnerschaft.

Wir stehen für spannende Kultur/erlebnisse in Augsburg. Deshalb unterstützen wir das Staatstheater Augsburg.

Stadtparkasse Augsburg